

Hinweise zu KlappSchauDrehFaltLeseBuch – Schritt für Schritt

Das KlappSchauDrehFaltLeseBuch ist die Präsentation eines Themas in Form eines aufklappbaren Buches, das verschiedene Klappen, Taschen, Minihefte, etc. beinhaltet. Nicht nur das Basteln des Buches bereitet viel Spaß, sondern ebenfalls das Präsentieren der bunten und vielfältigen Inhalte und das Staunen der anderen über die eigenen tollen Ideen macht den Kindern große Freude. Das Basteln und Ausarbeiten des Buches und die Vorstellung eines Themas anhand dessen ist eine optimale Vorbereitung auf das spätere Ausarbeiten und Vortragen von Referaten.

Diese „Werkstatt“ soll ein erstes Heranführen an die Arbeit an und mit einem solchen Präsentationsbuch darstellen. Sie ist auf verschiedene Weise einsetzbar.

- Man kann die Arbeitsschritte als Lernstraße aufbauen, die die Kinder Schritt für Schritt selbstständig „abschreiten/abarbeiten“.
- Man hat aber auch die Möglichkeit, gemeinsam an einem oder zwei Schritten pro Stunde zu arbeiten.

Die Arbeitsweise kann sich am Leistungsvermögen der Lerngruppe orientieren. Je nachdem wie es benötigt wird, kann man entsprechend vorgearbeitete Materialien anbieten oder darauf verzichten.

Um die jeweiligen gebastelten „Einklebe-Materialien“ für das Präsentationsbuch mit Inhalten zu füllen, stehen für jeden Arbeitsschritt vorbereitete Infomaterialien zur Verfügung. Diese KANN man benutzen, man MUSS es jedoch nicht. Es besteht die Möglichkeit, die Kinder selbstständig Informationen zum entsprechenden Inhalt suchen zu lassen.

Es steht eine Klebeübersicht zu Verfügung, die genau zeigt, an welche Stelle der Inhalt am besten aufgeklebt werden kann. Dies ist jedoch nur als Vorschlag zu sehen und keinesfalls verbindlich.

Für jeden Bastelschritt existiert eine Ansicht und ein Foto, auf dem zu sehen ist, wie das Ergebnis aussehen soll.

TIPP:

Bei einigen Materialien bietet es sich an, diese vor dem Kleben auf den vorgesehenen Platz zu legen und entsprechend zu verrücken, damit alle Materialien dahin passen, wo sie hinsollen.

ALLGEMEIN GILT:

Außen auf die gebastelten Materialien/Klappen/Flipalbumseiten etc. wird üblicherweise ein passendes Schlagwort im Sinne einer Überschrift oder eine Frage geschrieben.

Schritt 1

Die Grundform des Buches

Schritt 1 ist das Basteln der Grundform für das Präsentationsbuch.

Für jedes Präsentationsbuch benötigt man 1 ½ Aktendeckel. (Wahlweise ist es möglich die Präsentationsbücher aus einzelnen Din A4 Pappen oder Fotokartons zu basteln. Die Klebevorlagen passen trotzdem, obwohl das Buch dann kleiner ist. Dann benötigt man 3 Din A4 Seiten.)

Schritt 2

Giraffenbilder - Briefumschlag

Es wird die Form für einen Briefumschlag ausgeschnitten, gefaltet und zusammengeklebt. Die Kinder kleben sie in das Buch (siehe Klebeplan). In ihm können sie Bilder sammeln, die sie über Giraffen finden. Für den Fall, dass Kinder keine Bilder finden sollten, stehen vier Fotos zur Verfügung.

Schritt 3

„Das weiß nicht jeder“ - Flipalbum

Es soll ein Flipalbum entstehen, in das kuriose Informationen über Giraffen geschrieben werden können. Es stehen verschiedene Infokarten zur Verfügung und die Kinder entscheiden selbst, was sie auf die vier Seiten ihres Flipalbums schreiben möchten.

Wie genau mit den Infokarten gearbeitet wird, ob gemeinsam oder jeder für sich, hängt von der Leistungsfähigkeit der Schüler ab und steht der Lehrperson frei.

Schritt 4

Steckbrief - Drehscheibe

Es wird eine Drehscheibe gebastelt, die immer eine Information über Giraffen preisgibt, wenn man sie dreht. Den Kindern liegt ein Giraffensteckbrief vor und sie können die Informationen auf die Drehscheibe übertragen. Auch hier besteht die Möglichkeit Informationen über Giraffen aus Büchern selbstständig suchen zu lassen.

Station 5

Giraffenrekorde - Leporello

In das entstandene Leporello können die Kinder eintragen, was für Besonderheiten eine Giraffe hat oder was sie besonders gut kann. Hierfür stehen Rekordkärtchen zur Verfügung. Die Kinder entscheiden, welche Informationen sie in das Leporello aufnehmen wollen.

Schritt 6

Fortpflanzung und Nachwuchs - Faltbuch

Die Kinder entscheiden, welche Inhalte sie zum Thema Fortpflanzung und Nachwuchs interessant finden und schreiben diese in das Faltbuch.

Entsprechend schreiben sie außen auf die jeweilige Klappe ein passendes Schlagwort. Es steht eine Infokarte zum Inhalt zur Verfügung.

Schritt 7

Giraffenarten und wo sie leben - Afrikakarte

Die Afrikakarte soll ausgeschnitten und in das Buch geklebt werden. Dann können die Staaten Afrikas, in denen Giraffen leben, beschriftet werden. Dies ist ein Arbeitsschritt, bei dem die Kinder eine Afrikakarte benötigen. Sicherlich brauchen die meisten Kinder hierbei Hilfe. Rund um die Karte werden kleine Klappkarten aufgeklebt, auf die die Namen der Giraffenarten geschrieben werden. In die Klappkarten können die Besonderheiten der Giraffen geschrieben werden. Es besteht die Möglichkeit in der Karte zu markieren, wo die einzelnen Giraffen leben oder das jeweilige Gebiet mit der Infoklappe zu verbinden.

Schritt 8

Woher kommt der Name „Giraffe“ - Fächer

Es wird ein Fächer gebastelt, der mit einer Musterbeutelklammer zusammengehalten und in das Buch eingeklebt werden soll. Es steht eine Infokarte zur Verfügung. Die Schüler schreiben die Frage auf Blatt 1 und die entsprechenden Antworten auf die beiden folgenden Seiten. Hierbei können die Kinder die Antworten entweder lediglich abschreiben oder umformulieren.

Schritt 9

Schlafen Giraffen eigentlich? - Faltkreis

Hier falten die Kinder einen Kreis auf besondere Art und Weise, sodass sie ihn außen mit der Frage beschriften können, um diese innen schriftlich zu beantworten.

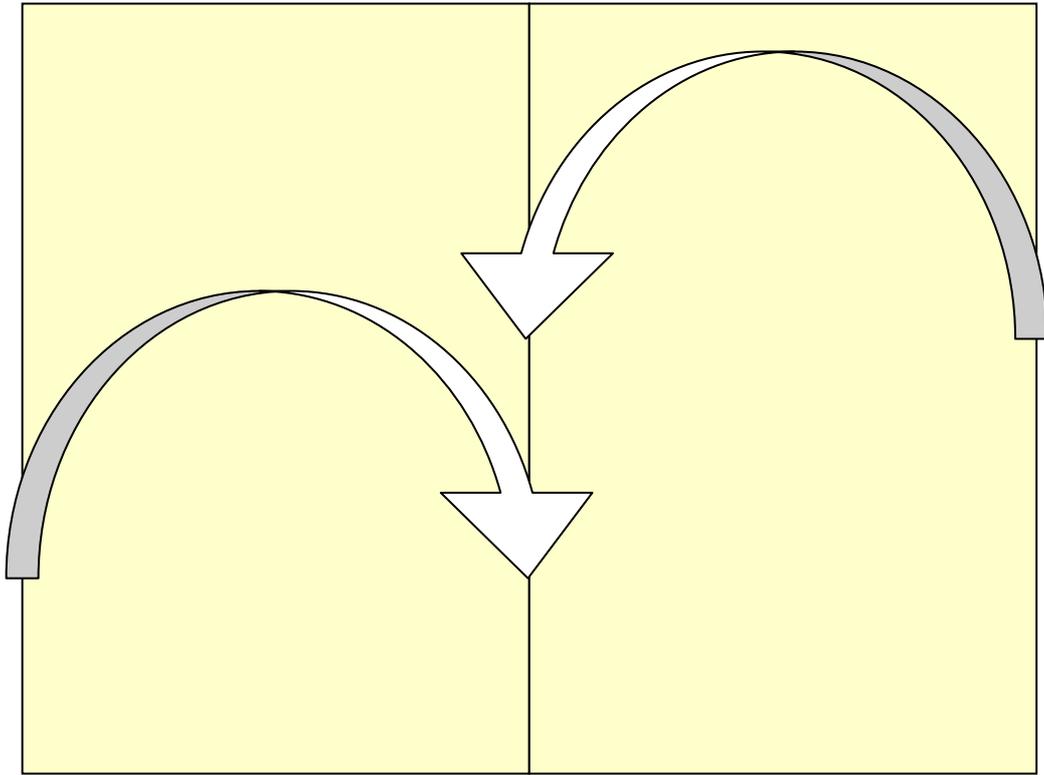
Schritt 10

Körperbau der Giraffe - Schaubild und Minibuch

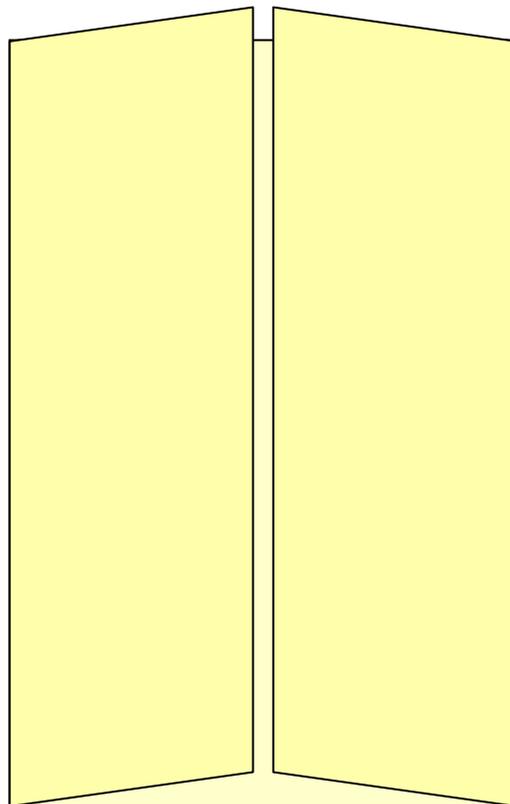
Es entsteht ein Minibuch, in das die Besonderheiten an den Körperteilen der Giraffe notiert werden können. Diese finden die Kinder auf einer Infokarte. Der Giraffenkörper wird ausgeschnitten und aufgeklebt. Ebenso die dazugehörigen Bezeichnungen, die mit dem entsprechenden Körperteil verbunden werden sollen. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, die Giraffe mit dem typischen Muster zu versehen.

Die noch verbleibenden freien „Stellen“ im Buch können je nach Bedarf und Ideen gestaltet werden.

Einer der Aktendeckel wird komplett gebraucht.

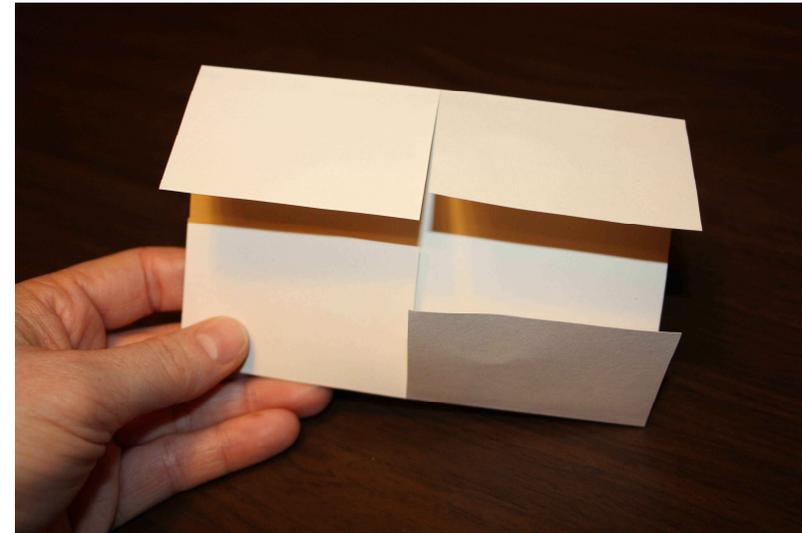
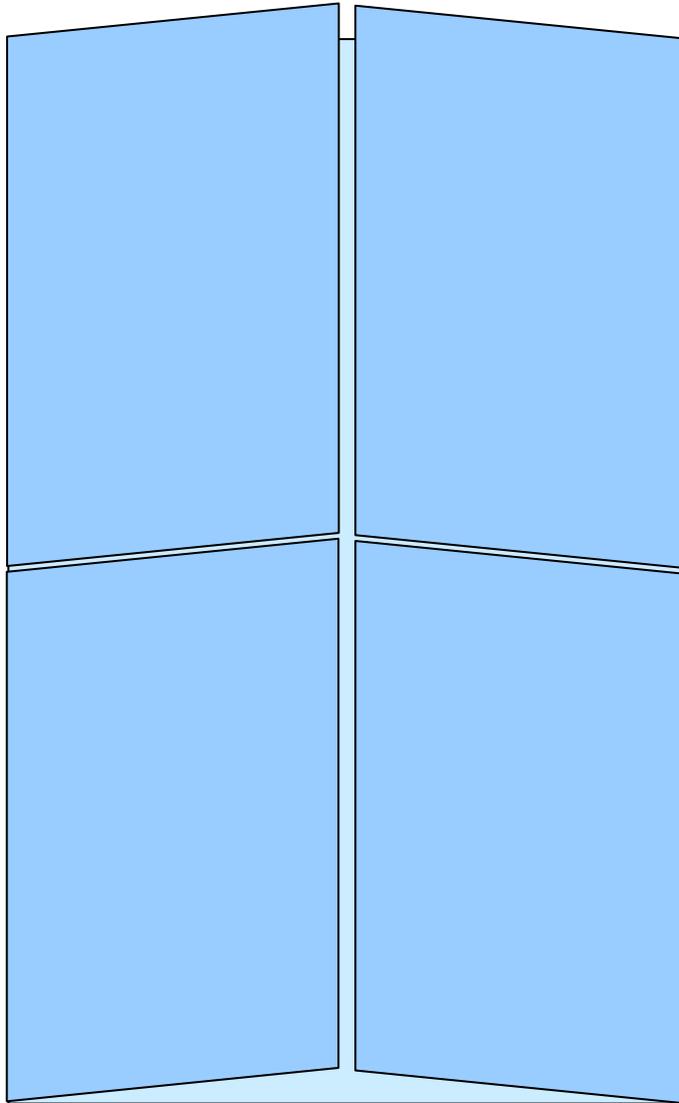


Die beiden Seiten werden zum bestehenden Mittelknick hin gefaltet.



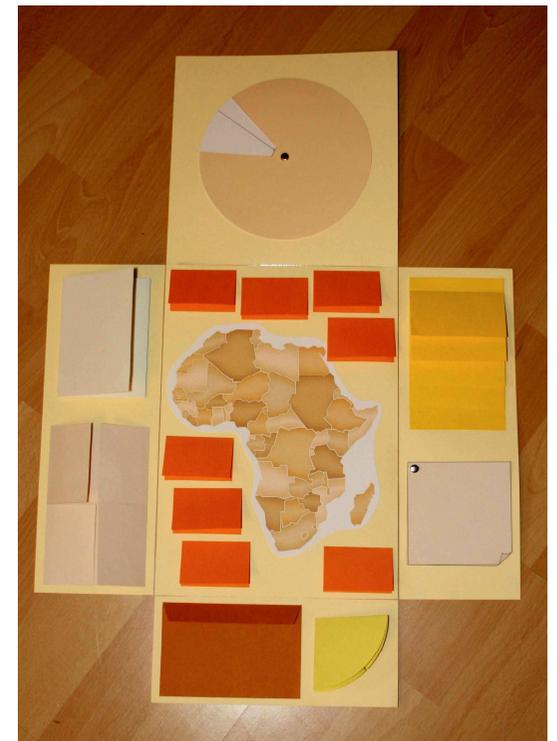
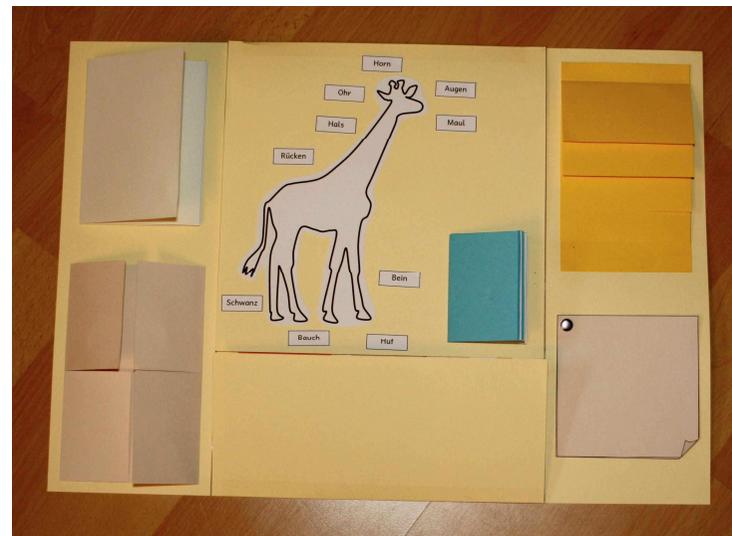
Schritt 6

Fortpflanzung Und Nachwuchs - Faltbuch 1



ANLEITUNG: Schneide die Form an den Linien aus und schneide dort ein, wo du die Pfeile siehst. Knicke dann die entstandenen Seitenflügel an den gestrichelten Linien nach innen. Im Bild siehst du, wie das Büchlein aussehen soll. Jetzt kannst du das Faltbuch beschriften und es in dein Buch kleben. (siehe Klebeübersicht)

Hier einige Bilder vom unbeschrifteten Buch:



Infokarten Schritt 3

„Das weiß nicht jeder“ über

Giraffen



Infokarten Giraffen Schritt 3

Hoher Blutdruck!

Giraffen haben einen doppelt so hohen Blutdruck wie Menschen. Sie haben den höchsten Blutdruck aller Tiere. Aufgrund ihres Halses, der bis zu 2,50 Meter lang werden kann, muss das Herz einen so hohen Druck erzeugen, damit das Blut ohne Probleme bis zum Gehirn gepumpt werden kann. Das Herz der Giraffen wiegt ungefähr 12 Kilogramm.

